# Und noch ein Spatenstich für die Zukunft unserer Kinder

## Symbolischer Baubeginn des Grundschulneubaus



*Alle helfen mit beim Bau der neuen Grundschule* *Foto: Margit Dörr*

**NACKENHEIM** – Nur ein Wochenende lag zwischen dem ersten Spatenstich zur Erweiterung des Gymnasiums und dem zur neuen Grundschule. „Die Sonne und wir haben Grund zu strahlen" sagte der Rektor der Carl-Zuckmayer-Grundschule, Daniel Römer, bevor er, die Vertreter aus der Politik und der beteiligten Bauunternehmen sowie die Kinder den Schutzhelm aufsetzten und den Spaten zur Hand nahmen, um symbolisch mit dem Neubau zu beginnen. „Bildung liegt der Verbandsgemeinde am Herzen", betonte der Schulleiter dankbar gegenüber den Verantwortlichen aus der Verbandsgemeinde Bodenheim, die die Trägerschaft innehat. Sie hatten sich für einen Neubau und gegen eine Sanierung des 1966 errichteten Gebäudes entschieden. Eine im April 2009 beauftragte Wirtschaftlichkeitsstudie hatte ergeben, dass ein Neubau um 400.000 Euro günstiger wird als die unbedingt notwendige Sanierung des bestehenden Gebäudes. Verbandsbürgermeister Dr. Robert Scheurer dankte der Planungsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Rates, der Schule und der Verwaltung, die ab August 2009 sehr fleißig und effizient gearbeitet habe.

Nun soll ein zweigeschossiger Bau mit einem Aufzug entstehen. In ihm sind neun Unterrichtsräume, acht Differenzierungsräume, eine Bibliothek, ein Musikraum und ein Mehrzweckraum sowie ein Verwaltungskomplex untergebracht. Dr. Scheurer führte aus, dass man freiwillig über die in der Schulbaurichtlinie vorgesehenen Räume hinausgeplant und einen Unterrichtsraum mehr sowie weitere Differenzierungsräume vorgesehen habe.

Für die betreuende Grundschule stehen 300 Quadratmeter in verschiedenen Räumen zur Verfügung. Zum Essen gehen die Grundschüler in die Mensa des Gymnasiums. Dort erhalten sie ihre Mahlzeit an einer separaten Ausgabe, auch der Speisesaal wird durch einen Sichtschutz von den Großen abgetrennt sein. Aufgrund einer Vereinbarung mit der Kreisverwaltung, der man Gelände für den Mensaneubau abgetreten hat, wurde diese Regelung möglich. 4,55 Millionen Euro wird die gesamte Baumaßnahme kosten.

Ortsbürgermeister Heinz Hassemer erinnerte an die Entstehung der Schule in den sechziger Jahren. Damals stand sie noch allein mitten im Feld.

Die Planung sei schön, meinte er, sie werde sicher auch den Schülern und Lehrern gefallen, die hier lernen und lehren.

Auch der erste Beigeordnete des Landkreises Mainz-Bingen, Adam Schmitt, beglückwünschte die Kinder zur neuen Schule und sicherte eine finanzielle Unterstützung durch den Kreis zu.

Die Freude der Kinder über den Baubeginn brachte der Schulchor unter der Leitung von Konrektorin Carina Ohler mit fröhlichen Liedern zum Ausdruck. *md*

# Die Schullandschaft in Nackenheim verändert sich

## Spatenstich zur Erweiterung des Gymnasiums



*Freudige Stimmung herrschte beim ersten Spatenstich zum Erweiterungsbau für das Gymnasium* *Foto: Margit Dörr*

**NACKENHEIM – Von zwei Großbaustellen sprach Ortsbürgermeister Heinz Hassemer bei der Feierstunde zum ersten Spatenstich für den Erweiterungsbau des Gymnasiums. Denn nicht nur am Gymnasium, sondern auch nur einige Meter weiter rollen bereits die Bagger – dort für den Neubau der Grundschule.**

Es sei eine „besondere" Schule meinte der Landrat des Kreises Mainz-Bingen, Claus Schick, sei diese doch das einzige G8-Gymnasium mit Ganztagsbetrieb im Kreis. Die Eltern wollen immer höherwertige Bildungsabschlüsse für Kinder, deswegen habe man die gut eingeführte Regionale Schule für 2,5 Millionen Euro von der VG Bodenheim übernommen. Zum Schuljahr 2008/2009 wurde das Gymnasium eingerichtet und hat sich mit der Realschule plus die Räumlichkeiten geteilt. Nachdem zum letzten Schuljahr die Realschule plus nach Oppenheim umgezogen ist, entstanden in einem ersten Bauabschnitt Sekretariat, Lehrerzimmer und Dienstzimmer der Schulleitung im bestehenden Gebäude. Nun entsteht in einem zweiten Bauabschnitt ein Erweiterungsbau. 7,8 Millionen Euro kostet die Gesamtmaßnahme, dazu kommen noch knapp 400.000 Euro für die Einrichtung. Das Land wird sich mit 3,4 Millionen Euro an der Finanzierung beteiligen.

In dem Neubau werden eine Mensa und eine Küche, drei Klassenzimmer, sechs naturwissenschaftliche Räume sowie eine Bibliothek und weitere Räume entstehen.

Schulleiterin Helga Lerch hofft „auf sehr zügigen Fortschritt der Bauarbeiten", denn bis zum Schuljahresbeginn 2012/13 werden die Räume dringend gebraucht. Sie dankte den Eltern und dem Kollegium, die das „räumlich-pädagogische" Nadelöhr gemeinsam mit den Schülern bewältigten, besonders im zweiten Jahr des Betriebs, als die Fünftklässler aus Raumnot in Pavillons untergebracht werden mussten.

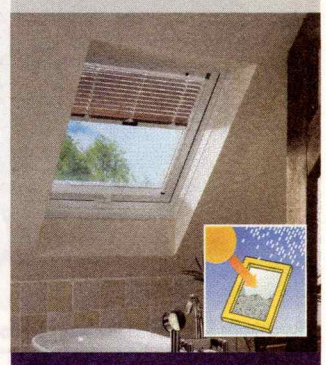
Auch der Vorsitzende des Schulelternbeirats, Alexander Schneider, dankte dem Schulträger für sein Engagement, blickte aber schon in die Zukunft, wenn die Turnhalle in zwei oder drei Jahren der Schülerzahl nicht mehr genügen wird.

Der Bürgermeister der VG Bodenheim, Dr. Robert Scheurer, meinte - auch mit Blick auf die neu entstehende Grundschule -, dass die Schullandschaft in Nackenheim weiter vorangehe. Bildung sei eine Grundvoraussetzung für die Zukunftsfähigkeit des Landes.

Als Ortsbürgermeister freute sich Heinz Hassemer über die Entstehung des Gymnasiums, trage es doch zur Attraktivität Nackenheims als Wohngemeinde bei.

Auch die Schülerschaft fehlte nicht beim Spatenstich. Ein kleines Orchester, bestehend aus Schülern und Lehrern umrahmte mit musikalischen Darbietungen die Feierstunde. *md*

DAS FENSTER FÜRS DACH Roto



845A K MR MASS-RENOVIERUNGSFENSTER
- Dachfensteraustausch unabhängig von Baujahr, Hersteller und Größe
- Einbau ohne Brech-, Putz- oder Folgearbeiten
- Einbau des multifunktionalen Premium-Klapp-Schwingfensters
- Maximale Kopffreiheit und freier Zugang zum Fenster
- Aquaclear-Verglasung: Reinigungsunterstützende Isolierverglasung

**Messen, liefern, einbauen – unser Maß-Renovierungs-System ist eine blitzsaubere Sache.**

HOLZBAU VOLLMER GMBH
NEUGASSE 3 · 55129 MAINZ
TEL 0 61 36 / 4 26 07
FAX 0 61 36 / 4 58 04
www.holzbau-vollmer.de




Schreinerei Stallmann
Bestattungs-Institut

**Erdbestattung – Feuerbestattung**
**Bestattungsvorsorge**

Menschlichkeit und Fairness den Angehörigen sowie Würde den Verstorbenen gegenüber, sind für uns nicht nur Pflicht, sondern Selbstverständlichkeit.

**Den Verstorbenen zur Ehre, den Angehörigen zu Diensten.**

Schifferweg 12 · 55299 Nackenheim
Tel. (0 61 35) 37 27 · Fax (0 61 35) 84 19
schreinerei-stallmann@t-online.de